

Präsidium: Dunja Roshard, Dorfstrasse 9, 8314 Kyburg Tel: 052 343 81 10
Pfarramt: Christina Reuter, Dorfstrasse 18, 8314 Kyburg Tel: 052 232 46 44

dr.kirchekyburg@gmail.com
christina.reuter@zh.ref.ch



FEIER&TAG!

Wer bewusst lebt und die Gelegenheit ergreift, zur richtigen Zeit unbelastet zu feiern, kann die Schönheit des Lebens neu entdecken. Frauen, Männer und Kinder feiern das Leben bereits seit Jahrhunderten und Jahrtausenden. Mit allen Sinnen und voller Hingabe werden die Feste vorbereitet und zelebriert. Und aus dieser unbändigen Lust am Feiern hat sich ein grosser Jahreskreis der Feste und Feiertage entwickelt. Ein wunderbarer Zyklus des Feierns, bei dem an alle Dimensionen des irdischen Daseins erinnert wird. Auf einen Nenner gebracht kann man sagen: Einmal pro Jahr wird bei den christlichen Festen an den gesamten Lebenszyklus erinnert. Liebe und Geburt an Weihnachten, Neuanfang an Ostern, Bedeutung der Gemeinschaft an Pfingsten bis zur Hoffnung auf die Ewigkeit am Ende des Kirchenjahres. Bei echten Festtagen geht es immer darum, das eigene Dasein zu überdenken. Darum sind die echten Feiertage viel mehr als Partys oder Events. Die Melodie des Lebens hat einen Rhythmus, und die Feiertage sind der Taktgeber. Das hilft uns, die ureigene Lebensenergie in Balance zu halten. Durch die Aufforderung, den Feiertag zu heiligen, wird uns bewusst, wie wichtig diese alte Verhaltensregel ist. In der Bibel wird hingewiesen: Nachdem Gott die Tiere und die Menschen ins Leben gerufen hatte, schuf er die Feiertage. In den Zehn Geboten legte Gott den Sabbat (7.Tag / Sonntag) im Wochenablauf fest. Auch im Schöpfungsbericht wird erwähnt, dass Gott selbst den ersten

Feiertag bestimmte und diesen mit einem speziellen Segen versah. Alle religiösen Feiertage gehen auf besondere Ereignisse zurück, an denen im Heilsplan Gottes etwas Wesentliches geschah. Damit wir segensreiche Feste feiern können, ist es sinnvoll, an die grossartigen Taten Gottes zu gedenken sowie diese heilig zu halten. Die Erfindung von Work-Life-Balance ist nicht eine Erfindung aus unserer Zeit, sondern war bereits seit Urzeiten ein sehr wichtiges Thema. Wer möchte, dass sein Leben im Gleichgewicht ist, braucht Tage zum Feiern und Ruhen. In diesem Sinne lasst uns die Feiertage freudig, gemeinsam und besinnlich begehen.
Dunja Roshard, Präsidentin



In eigener Sache – welchen Weg nehmen wir?

Ende März haben sich Mitglieder der zwei Projektgruppen sowie die Kirchenpflege getroffen. Diskussionspunkt war das weitere Vorgehen, in Bezug auf eine mögliche Fusion mit Illnau-Effretikon. Es wurde beschlossen, dass erste Schritte unternommen werden, um nach erfolgter Kirchgemeindeversammlung, die am 12. Juni stattfinden wird, zeitnah erste Gespräche mit der Kirchenpflege von Illnau-Effretikon aufzunehmen.
Kirchenpflege Kyburg, D. Roshard Präs.

Ein Leben ohne Feste ist wie eine lange Wanderung ohne Einkehr.
Demokrit. Zitat ausgewählt von D. Roshard

Sonntag, 28. April, 9:30 Uhr
Gottesdienst in Weisslingen
Fahrdienst: 052 212 52 62

Sonntag, 5. Mai, 20 Uhr
Abendgottesdienst Taizéfeier
auch für Wisliger
Pfrn. Christina Reuter
Andrea Schefer, Klavier
Sibylle Isler, Violine
Kollekte: Sternschnuppe

Sonntag, 12. Mai, 9:45 Uhr
Gottesdienst am Muttertag
Pfr. Martin Bihr
Silvia Bernardini, Orgel
mit kleiner musikalischer
Überraschung
Kollekte: SEK Fonds für
Frauenarbeit



Freitag, 17. Mai, 15:00 Uhr
Fiire mit de Chliine
Wir freuen uns auf euch!
R. Vonlanthen und Ch. Reuter

Sonntag, 19. Mai, 9:45 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
Pfrn. Christina Reuter
Cornelia Orendain, Orgel
Kollekte: Familienverein
Kyburg

Sonntag, 26. Mai
Kein Gottesdienst in Kyburg

Auffahrt, Do, 30. Mai, ab 9:45
Gemeinsamer Gottesdienst mit der Kirchgemeinde Illnau-Effretikon
in der Hütteschuur Ottikon

Pfarrerinnen Christina Reuter und Sabine Schneider
Musik: Cornelia Orendain und der Männerchor Ottikon
Kollekte: Kirchl. Projekte für Arbeitslose im Kanton Zürich
→ Flyer folgt